

Informationsvorlage

Vorlagen Nr.
IV/274/2021

öffentlich

Sachstandsbericht zur Abarbeitung der Prioritätenliste und der sonstigen ausschussrelevanten Baumaßnahmen

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Beschluss
1.	Ausschuss für Verkehr und Feuerschutz	09.12.2021	Kenntnisnahme	öffentlich	

Sachverhalt:

Die Verwaltung teilt mit, dass die in der Prioritätenliste beschlossene Vorgehensweise zur Abarbeitung von Sanierungsmaßnahmen im Bereich Wege und Straßen bisher wie folgt abgearbeitet wurde:

Pflasterstraßen

Mittelweg	erledigt
Klinger Weg	noch nicht erledigt
Birkhahnweg	erledigt
Ebereschenweg	noch nicht erledigt
Juister Straße	noch nicht erledigt
Kühler Weg	erledigt
Zum Zeegenstreek	erledigt

Bitumenstraßen

Dünnbeläge div.	teilw. erledigt
Am Carl Georgs Forst	erledigt
Wiesmoorer Weg	erledigt
Schulstraße	nicht erledigt
Birkahnweg	erledigt
Viehtrift	teilw. erledigt
Fasanenweg	erledigt

Radwege

Mullberger Straße	durch OOWV erledigt
Rhododendronstraße	erledigt

Weiterhin wurden diverse Pflasterarbeiten sowie Straßen- und Wegebauarbeiten im Stadtgebiet durchgeführt, unter anderem im Resedaweg, Parkplatz Kiga Hinrichsfehn, Oldenburger Straße 212, Campingplatz, Narzissenstraße, Christrosenstrraße, Sonnenblumenweg, Hauptstraße, Marktplatz, Rebhuhnweg, Friedhofsweg, Seitenweg und Schulhof Grundschule Hinrichsfehn.

Die ausschussrelevanten Baumaßnahmen sehen wie folgt aus:

Baumaßnahmen:

Baugebiet A 24

Bepflanzung in Abstimmung mit den Anliegern in Vorbereitung. Geplante Pflanzzeit Frühjahr 2022.

Baugebiet A 25

Resterschließung für die Straße ist im 1. Bauabschnitt in Auftrag gegeben. Regenrückhaltebecken wurde

eingezäunt und bepflanzt.

Sanierung Amselweg

Planungen für die Sanierung des Amselweges an das Ingenieurbüro Thalen beauftragt. Zur Zeit laufen die Genehmigungsverfahren für die Grabenverrohrung. Im Anschluss wird die Baumaßnahme öffentlich ausgeschrieben. Baubeginn zum Frühjahr 2022.

Baugebiet A 27

Im Baugebiet A 27 werden derzeit die Arbeiten für die Versorgungsleitungen durchgeführt. Weiterhin wurden in den Randbereichen noch die Entsorgungsleitungen ergänzt. Für den Einbau der Bitumenbaustraße ist ein Auftrag erteilt worden. Sobald die Leitungsverlegungen abgeschlossen sind kann die Bitumenstraße eingebaut werden. Mit den zukünftigen Grundstückseigentümern ist bisher vereinbart, dass diese im späten Frühjahr 2022 die Grundstücke bebauen können.

Baugebiet C 15

Mit den Moorabbauarbeiten werden gute Fortschritte gemacht. Derzeit wird die Ausschreibung der Entsorgungsanlagen und Baustraße vorbereitet und ausgeschrieben. Baubeginn hierfür im Frühjahr 2022. Verkauf der Grundstücke ist zum Herbst 2022 geplant.

Gewerbegebiet Hopelser Weg

Die Arbeiten für die Baumaßnahme sind soweit fortgeschritten, das nunmehr die neuen Anlieger dort bauen können. Die Vermarktung der Grundstücke hat auch bereits begonnen. Im weiteren Bauabschnitt sind dann die Bitumenstraße incl. Nebenanlagen zu bauen. Weiterhin ist die Beleuchtung und Begrünung noch zu erstellen.

Löwenmaulweg

Die Bauarbeiten für die Schmutzwasserkanalisation sind nach erfolgter Ausschreibung soweit fortgeschritten, das die Hauptleitung verlegt worden ist. Derzeit werden zu jedem Hausgrundstück noch die Hausanschlussleitungen verlegt. Im Anschluss möchte die EWE noch eine Leitung erneuern und dann kann die neue Straßendecke aufgebracht werden.

Veilchenweg

Die Bauarbeiten zur Resterschließung des Veilchenweges sind abgeschlossen.

Kastanienstraße

Die Restarbeiten zur Erschließung an der Kastanienstraße im Bereich Heykes konnten noch nicht erledigt werden.

Weitere Informationen:

Radwegekonzept

Die Erstellung eines Radwegekonzeptes ist an das Ingenieurbüro Roelcke & Schwerthelm in Auftrag gegeben worden. Hierzu hat es eine Auftaktveranstaltung für interessierte Bürger gegeben. Weiterhin wurde auf der Homepage der Stadt Wiesmoor ein Wegededektiv eingerichtet, hier können sich alle Bürger an der Aktion beteiligen und ihre Meldungen zu Radwegen abgeben. Diese Aktion findet reichlich Anklang. Für die weitere Bearbeitung ist im Rathaus ein Arbeitskreis eingerichtet worden. Ebenfalls findet in Kürze eine Arbeitskreisveranstaltung mit Vertretern aus Verwaltung, Straßenbaubehörde, Radfahrvereinen, Polizei, Touristik und Politik zur weiteren Vorgehensweise in Bezug auf die Entwicklung von Zielen und Leitlinien für den Radverkehr statt.